

19. September 1942.

Herrn Prof. Dr. Eugen Lerch

Alt-Kemnitz i. Riesengeb.

Nr. 126

Sehr geehrter Herr Professor!

Für die Übersendung der drei Sonderdrucke sage ich Ihnen namens der Mon. Germ. vielen Dank und stelle sie mit Vergnügen in unsere Bibliothek ein. Sodann habe ich veranlaßt, daß die Redaktion unserer Zeitschrift sofort ein Besprechungsexemplar Ihres neuen Buches anfordert; ich will damit die Anzeige des Buches und der Aufsätze gemeinsam machen.

Bezüglich einer Wohnung in Berlin vermag ich Ihnen leider keine Hoffnung zu machen, denn die Wohnungsnot ist auch hier groß. Ich weiß jedenfalls von keiner Wohnung, dagegen von zahlreichen Leuten, denen eine fehlt.

Mit verbindlichster Empfehlung

Heil Hitler!

Bedeutung "das Italienische". Belege findet sich namentlich bei Dante, in "De Vulgari Eloquentia" und im "Convivio". Jene Bedeutung hat sich offenbar in der Verbindung "il volgare nostro" ergeben.

Weisgerbers These scheint mir verfehlt. Vielleicht darf ich anregen, in Ihrer Anzeige aus den vielen Gegenargumenten das eine auf S. 172 herauszuheben: "Wenn die Franken den Begriff 'zu unserm Volke gehörig' ausdrücken wollten, hätten sie vermutlich einfach 'frenkisk' gesagt. -

Gestatten Sie mir, sehr geehrter Herr Kollege, noch eine persönliche Bitte. Ich bin soeben als Kölner Fliegergeschädigter mit Sack und Pack, d. h. mit etwa 4000 Büchern, in das Dorf Alt-Kemnitz gezogen, weil ich sonst nirgends eine Wohnung finden konnte. Leider aber erweist sich die hiesige Wohnung als in gesundheitsschädlicher Weise feucht (nass). Ich muss wieder umziehen und ein- und auspacken, aber ich habe keine andere Wohnung. In der hiesigen kann ich nicht leben und erst recht nicht arbeiten; auch die Heizung (Etagenheizung ist nicht in Betrieb und wird wohl auch kaum in Betrieb kommen). Ich suche also eine leere oder möblierte oder halbmöblierte Wohnung von 3-5 Zimmern mit Küche oder Küchenbenutzung in Gross-Berlin oder anderswo. Wenn Sie von einer solchen Wohnung hören, wäre ich Ihnen für einen schnellen Hinweis sehr, sehr dankbar. Es ist sehr schwer, eine Wohnung zu finden - aber ohne eine Wohnung werde ich meine wissenschaftliche Arbeit aufgeben müssen.

Mit den besten Grüßen

Heil Hitler!

Ihr ergebener

Eugen Lerch